

schränkt zusammenarbeitet, insbesondere im Rahmen des in Ziffer 3 genannten Angebots Guter Dienste;

6. *verlangt außerdem*, dass Eritrea die Bestimmungen von Ziffer 5 sofort, in jedem Fall jedoch spätestens fünf Wochen nach Verabschiedung dieser Resolution befolgt;

7. *ersucht* den Generalsekretär, dem Rat spätestens sechs Wochen nach Verabschiedung dieser Resolution einen Bericht über die Entwicklung der Situation und über die Erfüllung der Verpflichtungen beider Parteien sowie über seine Kontakte mit beiden Parteien und gegebenenfalls mit der Afrikanischen Union und anderen zuständigen Regionalorganisationen vorzulegen;

8. *beschließt*, die Situation sechs Wochen nach Verabschiedung dieser Resolution auf der Grundlage des in Ziffer 7 genannten Berichts erneut zu prüfen, mit dem Ziel, gegebenenfalls einen weiteren Beschluss zu fassen;

9. *beschließt außerdem*, mit der Angelegenheit aktiv befasst zu bleiben.

Auf der 6065. Sitzung einstimmig verabschiedet.

C. Simbabwe

Beschluss

Auf seiner nichtöffentlichen 6044. Sitzung am 15. Dezember 2008 beschloss der Sicherheitsrat, seinen Präsidenten zu ermächtigen, gemäß Regel 55 der vorläufigen Geschäftsordnung des Rates über den Generalsekretär das folgende Kommuniqué herauszugeben:

„Auf seiner nichtöffentlichen 6044. Sitzung am 15. Dezember 2008 behandelte der Sicherheitsrat den Punkt ‚Frieden und Sicherheit in Afrika‘.

Herr Ivo Sanader, der Ministerpräsident der Republik Kroatien, führte in seiner Eigenschaft als Präsident des Sicherheitsrats den Vorsitz dieser Sitzung.

Der Generalsekretär, Herr Ban Ki-moon, gab eine Erklärung ab.

Herr David Miliband, der Minister für auswärtige Angelegenheiten und Commonwealth-Fragen des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland, Frau Condoleezza Rice, die Außenministerin der Vereinigten Staaten von Amerika, und die anderen Ratsmitglieder führten einen Meinungs austausch.“

D. Mauretanien

Beschlüsse

Auf seiner 5960. Sitzung am 19. August 2008 beschloss der Sicherheitsrat, den Vertreter Mauretaniens gemäß Regel 37 seiner vorläufigen Geschäftsordnung einzuladen, ohne Stimmrecht an der Erörterung des Punktes „Frieden und Sicherheit in Afrika“ teilzunehmen.

Auf derselben Sitzung gab der Präsident im Anschluss an Konsultationen unter den Mitgliedern des Sicherheitsrats im Namen des Rates die folgende Erklärung ab³⁷⁰:

„Der Sicherheitsrat verurteilt den Sturz der demokratisch gewählten Regierung Mauretaniens durch das mauretanische Militär und begrüßt die Erklärungen, in denen die Afrikanische Union, die Europäische Union und andere Mitglieder der internationalen Gemeinschaft den Staatsstreich verurteilen.

Der Rat wendet sich gegen jeden Versuch eines Regierungswechsels mit verfassungswidrigen Mitteln.

Der Rat verurteilt die Handlungen des Staatsrats, insbesondere seine Aneignung präsidentieller Machtbefugnisse.

³⁷⁰ S/PRST/2008/30.

Der Rat verlangt die sofortige Freilassung von Präsident Sidi Mohamed Ould Cheikh Abdallahi und die sofortige Wiederherstellung der rechtmäßigen, verfassungsmäßigen, demokratischen Institutionen.

Der Rat anerkennt die wichtige Rolle der Afrikanischen Union sowie der Unterstützung durch die regionalen und internationalen Partner, einschließlich des Generalsekretärs der Vereinten Nationen über seinen Sonderbeauftragten für Westafrika, Herrn Said Djinnit, und fordert alle auf, bei der Wiederherstellung der verfassungsmäßigen Ordnung in Mauretanien behilflich zu sein.

Der Rat wird die Entwicklungen in Bezug auf diese Situation verfolgen.“

ERSUCHEN PAKISTANS UM DIE EINSETZUNG EINER UNTERSUCHUNGSKOMMISSION IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERMORDUNG DER EHEMALIGEN MINISTERPRÄSIDENTIN MOHTARMA BENAZIR BHUTTO

Beschluss

Am 3. Februar 2009 richtete der Präsident des Sicherheitsrats das folgende Schreiben an den Generalsekretär³⁷¹:

„Ich beehre mich, Ihnen mitzuteilen, dass Ihr Schreiben vom 2. Februar 2009 betreffend Ihre Absicht, dem Ersuchen der Regierung Pakistans stattzugeben und im Zusammenhang mit der am 27. Dezember 2007 geschehenen Ermordung der ehemaligen Ministerpräsidentin Pakistans, Mohtarma Benazir Bhutto, eine internationale Kommission einzusetzen³⁷², den Mitgliedern des Sicherheitsrats zur Kenntnis gebracht worden ist. Sie nehmen von der in Ihrem Schreiben geäußerten Absicht mit Dank Kenntnis. Ich möchte mich im Namen der Ratsmitglieder versichern, dass Sie dem Rat den Bericht der Kommission zur Information vorzulegen beabsichtigen, wie im Entwurf der Aufgabenstellung für die vorgeschlagene Kommission³⁷³ angegeben.“

³⁷¹ S/2009/68.

³⁷² S/2009/67.

³⁷³ Ebd., Anlage.